



Medienmitteilung

EOS erweitert Academia Programm zusammen mit Sintratec

EOS, weltweit führender Technologieanbieter für den industriellen 3D-Druck von Metallen und Polymeren, erweitert sein Academia Programm und arbeitet dazu mit Sintratec zusammen. Das Academia Programm dient der Förderung des pulverbett-basierten 3D-Drucks an Universitäten und Forschungseinrichtungen. Im Rahmen des Programms werden zehn Sintratec Kits an verschiedene Forschungseinrichtungen vergeben. Beide Unternehmen investieren damit in die Zukunft der hochwertigen additiven Fertigung.

Brugg, 6. September 2017 – Das aktuelle EOS Academia Programm bietet je nach Anspruch den passenden Weg zu einem schnellen Einstieg in die Additive Fertigung. Unter allen Anmeldungen zum Programm bis zum 20. Oktober 2017 vergibt EOS 10 Sintratec Kits.

Das Sintratec Kit ist dank seines Baukastensystems der ideale Einstieg in die Welt des Lasersinterns. Beim Zusammenbau macht sich der Nutzer mit der SLS-Technologie vertraut und kann dieses auch selbständig dem Forschungsgegenstand anpassen. Das Kit eignet sich ausserdem perfekt für die Herstellung von funktionalen Prototypen, die wiederum zu Forschungszwecken eingesetzt werden können.

Das Sintratec Kit wird im Academia Programm von EOS als Teil des «Freshman»-Pakets angeboten. Dieses richtet sich an Institutionen, welche die Grundlagen des 3D-Drucks erlernen und ihren Studenten praktisch weitergeben wollen. Für Fortgeschrittene, die bereits auf einem professionellen Niveau mit der SLS-Technologie arbeiten und lehren wollen, bietet EOS das Academia-Paket «Graduate» an, bei dem die Forschungseinrichtungen mit der Sintratec S1 ausgestattet werden, dem professionellen *ready-to-print* System von Sintratec. Komplettiert wird das Academia Programm durch das «Scientist»-Paket. Dieses eignet sich für Institutionen, die das volle Potenzial des industriellen 3D-Drucks für Forschung und Lehre ausschöpfen möchten und beinhaltet ausgewählte EOS-Lasersinteranlagen.

Eine Investition in die Zukunft

«Es ist unsere Mission, hochwertige additive Fertigungstechnologie voranzutreiben. Dank unserer Partnerschaft mit EOS können wir Studenten, Ingenieuren und Wissenschaftlern helfen, kommende Herausforderungen im Bereich der additiven Fertigung zu meistern», erklärt Sintratecs CEO, Dominik Solenicki.

Das Academia Programm mit der Idee, Forscher und Akademiker mit professionellen 3D-Druckern auszurüsten, gibt es bereits seit über 20 Jahren. Bisweilen sind weltweit schon über 300 EOS Systeme im Einsatz. Mit der Erweiterung des Programms und der Einführung der Academia-Pakete kommen neu die Maschinen von Sintratec und weitere Bildungsoptionen, wie Webinare und Schulungen, dazu.



Über Sintratec

Sintratec ist ein Schweizer Hightech-Unternehmen, das auf die Entwicklung und die Produktion von SLS 3D-Druckern spezialisiert ist. Das Angebot umfasst Desktop-Lasersinter-Systeme, die mit hochwertigen Polymer-Materialien arbeiten. Die Lasersinter-Technologie von Sintratec ermöglicht das Herstellen von komplexen und formenfreien Objekten, die hohen Ansprüchen an Auflösung, Belastbarkeit und Temperaturbeständigkeit gerecht werden. Bereits rund 300 professionelle Sintratec-Maschinen sind weltweit in verschiedenen Industrien wie auch an Universitäten und Forschungsinstituten im Einsatz.

Medienkontakte

Wenden Sie sich bei weiteren Fragen bitte an:

Meret Mächler

PR Manager

meret.maechler@sintratec.com

Gabor Koppanyi

Head of Marketing and Sales

gabor.koppanyi@sintratec.com

Sintratec AG

Badenerstrasse 13

5200 Brugg

Schweiz

+41 56 552 00 22

www.sintratec.com

Folgen Sie uns auf Social Media



YouTube

XING

LinkedIn